



Geestland, 19. April 2022

## RegioMESSE: Geestland macht Lust auf Zukunft

Wie könnte die Stadt der Zukunft aussehen? Darüber möchte die Stadt Geestland mit ihren Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Bei der RegioMESSE am 23. und 24. April (jeweils 10 bis 18 Uhr) in Sievern wird die Verwaltung deshalb mit einem Smart-City-Stand vertreten sein. Hier können sich Interessierte über Projekte informieren, die Geestland im Rahmen des bundesweiten Modellprojekts „Smart Cities“ auf den Weg bringen will.

Bei dem Förderprogramm erproben Städte und Gemeinden digitale Strategien für das Stadt- und Landleben der Zukunft. Doch was genau bedeutet eigentlich Smart City? Was haben die Geestländerinnen und Geestländer davon? Und wie können sie sich an der Entwicklung hin zu einer smarten Stadt beteiligen?

„Der Begriff Smart City erscheint vielen abstrakt und sehr weit weg. Das wollen wir ändern. Gemeinsam wollen wir ins Gespräch darüber kommen, welchen Mehrwert unsere Bürgerinnen und Bürger von einer smarten Stadt haben“, erklärt Britta Murawski, die das Projekt bei der Stadt Geestland betreut. Auf der RegioMESSE im Gewerbe- und Technologiepark wird sie unter anderem einen Erklärfilm zeigen. „Außerdem haben die Besucher unseres Standes die Möglichkeit, Postkarten aus der Zukunft zu verschicken.“

Um auf das Thema Smart City aufmerksam zu machen, hat die Verwaltung einen besonderen Ehrengast eingeladen: Hugo, der sprechende Roboter, wird mit seinem Fahrrad über das Messegelände fahren und neugierig machen auf die Stadt der Zukunft.

---

### Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km<sup>2</sup> die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement bereits zwei Mal mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.